

KULTUR

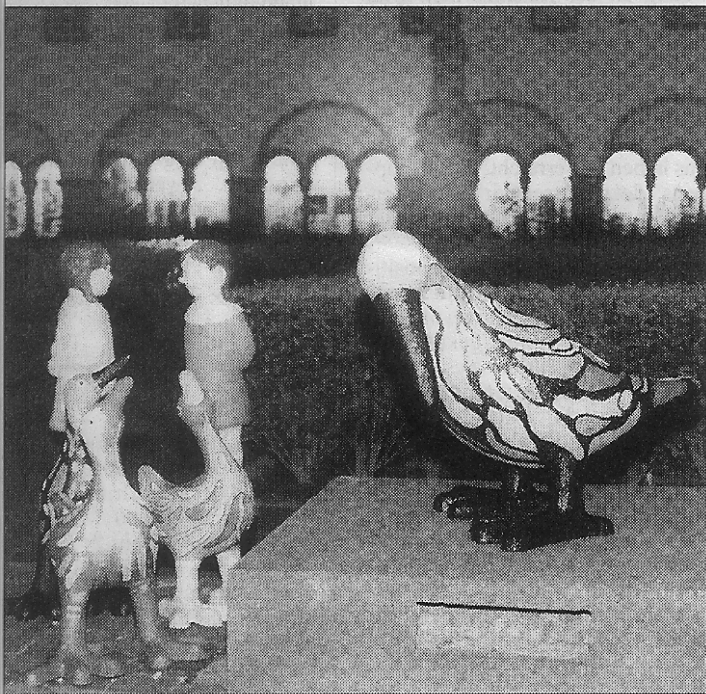
Künstlermarkt in Brauweiler

Engel wollen Poesie unter die Menschen bringen

10 000 Gäste erwartet – Aquarelle, Fotografie, Skulpturen

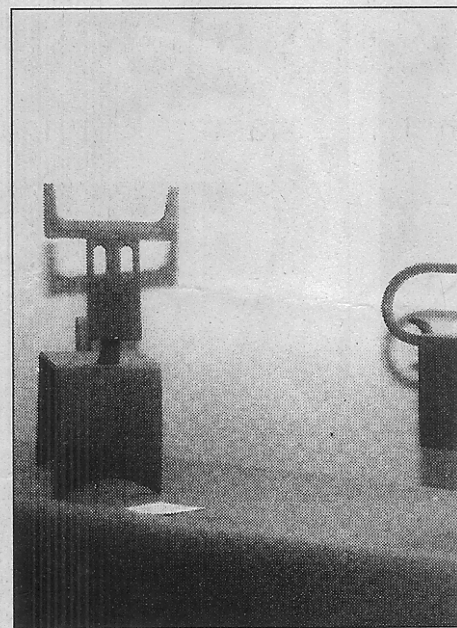


ALS ÜBERMITTLER DER POESIE mischen sich Claudia (l.) und Christina (r.), die Models von Künstlerin Doris Lenz (Mitte), unter das Volk.



he Pulheim-Brauweiler – Zahlreiche Malereien schmücken die Wände des Mariensaales, der Prälaturhof verwandelt sich in einen Skulpturenpark. Metall-Figuren, Fotografien und Aquarelle begleiten Besucher beim Rundgang im Kreuzgang des Marienhofes. In der Benediktuskapelle glänzen Ölbilder im Licht kleiner Scheinwerfer. Zeitgenössische Kunst, wohin das Auge blickt – das ist der Künstlermarkt in Brauweiler.

Zum 12. Mal veranstalten der Erftkreis und der Landschaftsverband Rheinland den Markt in den historischen Gemäuern der Abtei. 45 Künstler aus Nordrhein-Westfalen präsentieren am heutigen Samstag und Sonntag ihrer Arbeiten. Ein Rundgang durch die Abtei wird zu einem Erlebnis, denn neben dem harmonischen Zusammenspiel der Kunstwerke mit dem prächtigen Ambiente des Gebäudes begleiten musikalische Darbietungen, von Jazz über klassische Klavierstücke bis hin zur Big-Band-Musik, den Besucher. Ein besonde-



RIND UND DACKEL aus Metall: Mit seinen Ciuraj die Besucher zum Schmunzeln.

rer Genuss ist die Ausstellung des Brauweiler Künstlers Wolfram Boris Lauffer in der Benediktuskapelle. Seine Ölbilder passen in das Gewölbe. Claudia Moritz-Martens aus Bergheim zeigt unter anderem einen Teil ihrer Serie „Gotik“, wo jedes Bild den Kölner Dom aus einer anderen Perspektive wiedergibt. Die Aquarelle der 22-jährigen Malerin Judith Schmetzer aus Sinthorn, wo beispielsweise ein Hahn oder ein kleiner Büffel zu erkennen sind, sind nett anzuschauen. Doch

nicht nur dert we Ciuraj Sicherl – ein ka gem Ko so m Schmu unter c Lenz a Herz- tlich au Naturr mische